|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  PS_Logo  | Forum ALTE POSTPressemitteilung |  |  |

Pirmasens, 27. Juli 2018

**Neue Koordinatorin im Forum ALTE POST**

**Kulturwissenschaftlerin Charlotte Veit verantwortet ab 1. August 2018 die Kuratierung von Sonderausstellungen im Pirmasenser Kulturzentrum sowie die Koordinierung von Veranstaltungsprogramm und Museumspädagogik**

Ab dem 1. August 2018 fungiert Charlotte Veit als neue Koordinatorin im Forum ALTE POST. Das Aufgabengebiet der 38-jährigen diplomierten Kulturwissenschaftlerin umfasst dabei insbesondere die Koordinierung von Wechselausstellungen und Veranstaltungen im Kontext der beiden im Pirmasenser Kulturzentrum angesiedelten Dauerausstellungen zu Heinrich Bürkel und Hugo Ball. Dies beinhaltet auch die weitere enge Zusammenarbeit mit regionalen kulturellen Institutionen wie dem Kunstverein kunst & kultur pirmasens e.v. sowie anderen überregionalen Einrichtungen wie beispielsweise dem Arp Museum Bahnhof Rolandseck in Remagen. Gleichzeitig ist Charlotte Veit im Rahmen ihrer Tätigkeit mit allen Aufgaben rund um die Bereiche Museumspädagogik und die Koordinierung thematischer Begleitprogramme im Forum ALTE POST betraut.

Der Schwerpunkt in Charlotte Veits Arbeit liegt auf der kontinuierlichen weiteren Positionierung des Forum ALTE POST als einem gerne genutzten multifunktionalen Kulturzentrum, zu dem es sich seit der Eröffnung im Januar 2014 über die Stadtgrenzen hinaus entwickelt hat. Eckpfeiler hierfür sollen vor allem ein optimal abgestimmtes Programm zum Hugo-Ball-Kabinett und „Heinrich Bürkel – Landpartie“ sein sowie die Pflege der bestehenden kulturellen Netzwerke.

„Ich bin sehr gespannt auf meine neue Aufgabe, bieten mir die Multifunktionalität im Forum Alte Post und die schon bestehenden Netzwerke in die hiesige Kulturszene doch viel Raum, um kreativ wirken zu können. Mein Ziel ist es dabei, die Erfahrungen aus meinen wissenschaftlichen, organisatorischen und konzeptionellen beruflichen Tätigkeiten mit einem so eindrucksvollen und spannenden Museums­umfeld gewinnbringend zusammenzuführen“, erklärt Charlotte Veit.

„Wir freuen uns sehr, mit Charlotte Veit eine im Museumsumfeld erfahrene Mitarbeiterin gewonnen zu haben, die insbesondere in organisatorischen Belangen wichtige strukturelle Impulse geben kann. Dies war für uns gerade auch aufgrund der vielfältigen Nutzungs­möglichkeiten entscheidend, die das Forum ALTE POST in und um Pirmasens sowie über die Stadtgrenzen hinaus bietet“, kommentiert Dr. Bernhard Matheis, Oberbürgermeister von Pirmasens, die Verpflichtung von Charlotte Veit. Rolf Schlicher, Leiter Stadtmarketing Kultur/Tourismus/Sport, ergänzt: „Dreh- und Angelpunkt sind dabei nicht zuletzt die beiden beeindruckenden Dauerausstellungen zu Hugo Ball und Heinrich Bürkel: Mit Unterstützung von Frau Veit soll rund um die beiden berühmten Söhne unserer Stadt ein ebenso attraktives wie abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm entstehen.“

**Zur Person**

Nach einer Ausbildung zur Verlagskauffrau hat Charlotte Veit an der Universität des Saarlandes Historisch orientierte Kulturwissenschaft studiert. Bereits während des Studiums sammelte sie als museumspädagogische Mitarbeiterin erste praktische Erfahrungen mit Ausstellungen im Historischen Museum Saar, im Rahmen einer Hospitanz im Deutschen Historischen Museum in Berlin sowie durch die Mitarbeit an der Konzeption einer Ausstellung im Merziger Museum Schloss Fellenberg. Darüber hinaus war Charlotte Veit als Projektkoordinatorin für die internationale Jugendbegegnungsstätte „Stiftung Kreisau für Europäische Verständigung“ tätig mit mehrfachen Arbeitstreffen in Polen. Zudem war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Geographie an der Universität des Saarlandes sowie zuletzt im Fachbereich Politische Geographie der Universität Luxemburg.

**Kommende Ausstellungen im Forum ALTE POST**

19. August bis 28. Oktober 2018:

**„Es dauert. Es ist riskant. Es bleibt womöglich für immer“**

Arbeiten der Stipendiaten des Künstlerhauses Schloss Balmoral und des Landes Rheinland-Pfalz mit Fokus auf künstlerischer Keramik

18. November 2018 bis 13. Januar 2019:

**„Innere Landschaften“**

Retrospektive mit Malereien und Zeichnungen von Klaus Heinrich Keller

**Zum Forum ALTE POST**

Das Kulturzentrum Forum ALTE POST in Pirmasens ist entstanden aus dem 1893 von dem Architekten Ludwig Stempel (1850-1917) erbauten Königlich Bayerischen Postamt. Dort wurden bis 1927 sowohl der städtische Paketverkehr als auch der Telegrafendienst abgewickelt; nach dem Bau einer neuen Post diente das Gebäude im Herzen der westpfälzischen Stadt als Fernmelde- und Kraftpoststelle und galt 1930 als einer der größten Kraftpoststützpunkte Deutschlands. Bis zu ihrer Schließung 1976 fungierte die Alte Post als Wartesaal für Postbusreisende, Telefonzentrale und Kraftpostverwaltung. Dank eines aufwändigen Umbaus, einer technischen Modernisierung und grundlegenden Restaurierung, bei der unter anderem ein Mosaik an der Außenfassade nach historischen Vorlagen wiederhergestellt wurde, erstrahlt das Monument nun in neuem Glanz. Das Forum ALTE POST bietet mit seinen vielfältig nutzbaren Räumen Platz für Ausstellungen, Konzerte und Events, aber auch für Seminare und private Feiern. Zur Würdigung zweier berühmter Söhne der Stadt gibt es im Forum ALTE POST fest etablierte Einrichtungen. Dabei handelt es sich zum einen um die Dauerausstellung „Heinrich Bürkel – Landpartie“ mit insgesamt 60 Gemälden, Zeichnungen und Skizzen des bekannten Romantik-Malers Heinrich Bürkel (1802-1869). Zum anderen präsentiert sich das Hugo-Ball-Kabinett als interaktive Dauerausstellung über den Dada-Begründer Hugo Ball (1886-1927). Weitere Informationen sind erhältlich unter <http://www.forumaltepost.de>.

**20180727\_fap**

**Begleitendes Bildmaterial:**

  

Charlotte Veit, Koordinatorin Forum ALTE POST, Pirmasens Logo Forum ALTE POST

Forum ALTE POST

[ Download unter <https://ars-pr.de/presse/20180727_fap> ]

**Hausadresse Pressekontakte**

Forum ALTE POST Stadtverwaltung Pirmasens ars publicandi Gesellschaft für

Charlotte Veit Maximilian Zwick Marketing und Öffentlichkeitsarbeit mbH

Poststraße 2 Leiter der Pressestelle Martina Overmann

D-66954 Pirmasens Rathaus am Exerzierplatz Schulstraße 28

Telefon +49(0)6331/23927-11 D-66953 Pirmasens D-66976 Rodalben

Telefax +49(0)6331/23927-20 Telefon: +49(0)6331/84-2222 Telefon: +49(0)6331/5543-13

charlotteveit@pirmasens.de Telefax: +49(0)6331/84-2286 Telefax: +49(0)6331/5543-43

<http://www.forumaltepost.de> presse@pirmasens.de MOvermann@ars-pr.de

 <http://www.pirmasens.de> <https://ars-pr.de>